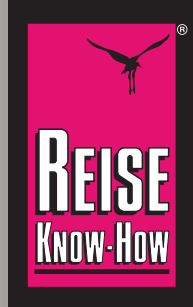


besonders reisetauglich

- › Detaillierte Tourenpläne
- › Exakte Landkarten und Stadtpläne
- › GPS-Daten der Camping- und Stellplätze
- › Ideales Format fürs Armaturenbrett
- › Genaue Stellplatzbeschreibung
- › Kleine Sprachhilfe mit Womo-Wortschatz
- › Wichtige Unfall- und Pannenhilfe



# Die schönsten Routen durch

*Erlebenswerte Orte*

*Fantastische Fahrstrecken*

*Camping- und Stellplätze*

*Sportliche Aktivitäten*

*Interessante Citybesuche*

*Idyllische Picknickstellen*

*Spektakuläre Naturphänomene*

# Sardinien



**Peter Höh**

Das spezielle Wohnmobil-Bordbuch für individuelles Reisen, Entdecken und Genießen

WOHNMOBIL-TOURGUIDE

## ÖSTERREICH (BRENNER)

**Strecke München – Livorno:** 745 km, Fahrzeit ca. 9 Std., Maut ca. 41 €, Vignette (10 Tage) 9 €, gesamt ca. 50 €

**Strecke München – Genua:** 640 km, Fahrzeit ca. 8 Std., Maut ca. 38 €, Vignette (10 Tage) 9 €, gesamt ca. 47 €

### Strecke München – Livorno

Die Strecke ist auf ihren gesamten rund 750 km auf Autobahnen zu befahren. Das erste Hindernis ist bereits der Großraum München, wo sich trotz Ring der Verkehr ständig staut, besonders zu Urlaubszeiten. Berühmte für ständige Staumeldungen ist auch die gesamte weitere Strecke auf der **A 8** von München bis Dreieck Inntal und weiter auf der **A 93** via Kufstein (km 91) bis Innsbruck (km 161).

Am Dreieck „Innsbruck-Ambras“ halb links auf die **A 13** Richtung „Italien/Brenner“, dann klettert die stark befahrene **Brennerautobahn** (mautpflichtig!) langsam aber sicher durch schöne Landschaft und Bergkulisse hinauf zum 1374 m hohen **Brenner-Pass**. Die Passhöhe bildet die Staatsgrenze (km 196)

### Literaturtip

„CityTrip Pisa, Lucca, Livorno“, REISE KNOW-HOW Verlag. Dieser handliche Stadtführer beschreibt nicht nur die schönsten Sehenswürdigkeiten von Livorno, sondern bietet auch zahlreiche praktische Tipps.



zu Italien. Anschließend geht es weiter auf der **A 22** über Bozen (Bolzano) (km 280) und Trient (Trento) (km 332) bis nach Verona (km 432).

Am Dreieck „Modena“ halblinks auf die **A 1 Autostrada del Sole** Richtung Bologna/Roma/Modena abzweigen und quer durch die Po-Ebene bis nach Modena (km 512). Dann auf der **A 1** Richtung Bologna und Florenz (Firenze). Die Strecke **Bologna – Florenz** ist stark befahren und weist viele Tunnel auf,



00856 Abb.: ph

sodass viele den etwas längeren, aber angenehmer zu fahrenden Weg über Parma – La Spezia bevorzugen.

Kurz vor Florenz bei Firenze Nord (km 635) erst halb rechts halten und auf die A 11 fahren, dann kurz darauf der Beschilderung „Genova/Livorno/Pisa Nord“ auf die A 12 folgen. Nun geht es problemlos weiter bis zum Dreieck Pisa Nord (km 710). Dort zweigt man halb rechts auf die „Svincolo Pisa Nord“ ab, die nach ca. 2 km auf die A 12 nach Livorno führt. Die Strecke zwischen Pisa und Livorno führt parallel zur Küste durch die Ebene. Beim Autobahnende von Livorno nach der Mautstelle den braunen Schildern „Imbarco Passeggeri“ folgen. Der Passagierhafen heißt „Varco Donegani“.

### Farm Camping

**N47.26063, E11.25657**

Unterperfluss 32, Tel. (0)5232 2209, www.brangeralm.at, ganzjährig geöffnet. Von der A12 Ausfahrt Kematzen bis Kreisverkehr, dann 1. Ausfahrt bis Wirtshaus Branger/Camping. Kleiner Stellplatz auf ebener Wiese für ca. 10 Womos. Mit eigener Brauerei und traditionsreichem Wirtshaus. Womo 10 € inkl. Strom, Wasser, Waschmaschine, Erw. 6 €, Hund 1 €.

### Campingplatz Moosbauer \*\*\*\*

**N46.50283 E11.29904**

Moritzinger Weg 83, bei Bozen, Tel. +39 (0) 471 918492, www.moosbauer.com, ganzjährig. Ebenes Gelände mit Bäumen zwischen Gärten und Obstplantagen. Anfahrt: auf der A 22 bis Ausfahrt Bozen-Süd, dann auf der Schnellstraße Richtung Meran bis Ausfahrt Eppan. Dann Richtung Bozen, nach ca. 1,5 km Richtung Krankenhaus den CP-Schildern folgen. Womo 17,80–20,80 € inkl. Strom, Erw. 9,90–10,40 €, Hund 3,60–4,20 €, Kurabgabe 0,70 €, Nov.–März pauschal 22 € (alles inklusive).

### Stellplatz Raststätte Vipiteno/Sterzing

**N46.880384 E11.438171**

Tel. (0)47 2721791, ganzjährig geöffnet. Großer asphaltierter Platz für ca. 300 Womos hinter dem Autohof. Womo inkl. Strom und Ver-/Entsorgung 15 €, für Durchreisende 5 €.

### Stellplatz Piombino

**N42.95472 E10.66750**

Camper Oasi, Riotorto Loc. Mortelliccio 4, Tel. +39 (0)565 20187, www.camperoasi.com, ganzjährig geöffnet. 1 ha großer, regelmäßig angelegter Stellplatz für 90 Womos. 200 m vom Strand, Strom/Wasser an jedem Platz, moderne Sanitäreinrichtungen, Restaurant und Supermarkt vor der Tür. Nur ca. 10 Fahrmin. bis zum Hafen Piombino. Womo 20–40 € alles inklusive

### Stellplatz Lucca

**N43.85000 E10.48583**

Il Serchio, Via del Tiro a Segno, Lucca/St.Anna, www.camperilserchio.it, Mobil-Tel. +39 583 317385, März–Jan. Stellplatz mit Pool. 66 Plätze, videoüberwacht, modernes Sanitärhaus, Waschmaschine, Radverleih, Spielplatz, nachts diskret beleuchtet. Ca. 1 km zur Autobahn, ca. 500 m zum historischen Zentrum von Lucca. Womo inkl. 2 Pers. u. Strom 25 €, V/E 1 €, für Durchreisende 7 €, Hund 1 €.

### Camping Parco al Po \*\*\*

**N45.12000 E10.00889**

Bei Cremona, Via del Sale 60, Tel. +39 340 8420465, www.campingcremona.it, ganzjährig geöffnet. Ebenes Wiesengelände mit Pappeln am Flußufer am Stadtrand von Cremona. Videoüberwacht, Sanitäreinrichtungen, Vergnügungspark mit Disco in Hörweite. Auf A 21 bis Abfahrt Cremona oder Castelvetro. Auf SS10 Richtung Zentrum, am südwestlichen Stadtrand auf beschilderten Abzweig von der SS10 (Cremona – Piacenza) achten. Womo 1 €/Std. inkl. Strom, V/E, Bezahlung am Automaten.

### Piombino: Übernachten nahe dem Hafen

**N 44.10402, E 9.85932**

Area Attrezzata La Spezia, Viale San Bartolomeo, Tel. 331 7233910, ganzjährig geöffnet. Kommunaler Stellplatz für 100 Womos am Ortsrand von La Spezia. Frischwasser, Strom. Womo 6 €/Nacht inkl. 2 Pers., Strom u. V/E, WC 1 €.

### La Spezia: Übernachten im Hafen

Womo-Stellplatz auf einer Wiesenfläche am Hafen (8 € Womo/Nacht) oder kostenloser Stellplatz in der Viale San Bartolomeo in Pagliari mit V/E (GPS: N44.10350 E9.85897). Für ca. 50 Mobile, nachts beleuchtet, die Schranke ist 8–12.30 u. 13.30–20 Uhr geöffnet.

## Strecke München – Genua

Diese Strecke ist etwas kürzer und preiswerter als die nach Livorno. Bis Trient (km 332) verläuft sie wie die oben beschriebene, dann fährt man an der Ausfahrt „Affi/Lago di Garda Sud“ rechts ab auf die **SR 450** und folgt der Beschilderung „Affi/Lago di Garda Sud“. Nach zwei Kreisverkehren und ungefähr 15 km erreicht man bei Peschiera del Garda die **SR 249** und folgt dann der Beschilderung „Milano/Venezia“ bis zur Auffahrt auf die A 4.

Auf der A 4 Richtung „Milano/Venezia/Modena“ bis zum Dreieck „Brescia Centro“ (km 460). Dort auf die A 21 Richtung „Torino/Piacenza/Cremona“ abzweigen und auf dieser quer durch das Po-Tal nach Piacenza (km 535) bis zum Autobahnkreuz Tortona. Hier rechts auf die A 7 der Beschilderung „Milano/Genova/Tortona“ folgen. Vorbei an Tortona (km 613) geht es auf der A 7 bis Genua. Am Ende der Autobahn der Beschilderung „Genova Ovest/Genova Centro/Fiera/Porto“ folgen.

Ordnet man sich an der letzten Mautstelle bereits möglichst links ein, führt einen die linke Spur kurz nach der Zahlstelle in weitem Bogen hinab direkt zur Einfahrt zum „Terminal Traghetti“ und den Sardinien-Fähren.

## Achtung Mautfalle!

*Der Grenzübergang bei Bregenz ist eine heimtückische Mautfalle, in die auch der Gutwilligste schnell tappt. Bei der Fahrt auf der A 14 ist für die 12 km durch Österreich der volle Mautsatz zu entrichten (die ermäßigte Transit-Gebühr gibt es nicht mehr). Haben Sie die videoüberwachte Grenzübergangsstelle ohne Vignette passiert, wird eine sehr hohe Strafe fällig! Selbst wenn Sie die Autobahn bei der nächsten nur wenige Kilometer entfernten Abfahrt verlassen, zahlen sie für ungefähr 3 km mindestens 120 bis 300 € Wucherstrafe!*

*Wer diese Falle umgehen will, muss die A14 unbedingt bei der Abfahrt Lindau (kurz hinter dieser kommt die Mautfalle) verlassen und durch Lindau und Bregenz am See entlang über Hard bis St.Margarethen fahren, wo man auf die A1 in der Schweiz kommt. Die Strecke dauert je nach Verkehr zwischen 15 und 30 Minuten länger als die via Autobahn. Bei der Rückreise die A1 entsprechend bei der Ausfahrt St. Margarethen verlassen. Ignorieren Sie auf der Strecke durch Österreich alle Schilder, die auf „Deutschland/Lindau“ verweisen, diese wollen Sie auf die mautpflichtige A14 zurücklocken.*

## MAUT

Egal wie man es anstellt und welche Route man wählt: Will man die schnellen Verbindungen nach Süden – sprich: Autobahnen und Alpentunnel – nutzen, wird man zur Kasse gebeten. Ob es sich nun Maut, Vignette, Straßengebühr oder sonstwie nennt – für ihre Nutzung sind erhebliche Summen zu bezahlen. Am gnädigsten ist Italien, am „habgierigsten“ die Republik Österreich. Die Gebühren im Einzelnen:

### Informationen zur Go-Box

- Tel. 0800 40012400 (gebührenfrei),  
[www.go-maut.at](http://www.go-maut.at)

## Maut in Österreich

Die Benutzung von Autobahnen und Schnellstraßen ist in Österreich kostenpflichtig. Womos bis zu 3,5 t benötigen dafür eine so genannte **Vignette**, die es für 10 Tage/9 €, 2 Monate/26,20 € oder als Jahresvignette/87,30 € gibt. Anhänger benötigen keine Vignette.

Womos über 3,5 t Gesamtgewicht sind gezwungen, sich wie der Schwerlastverkehr eine so genannte **Go-Box** zu beschaffen. Einziger Unterschied: Beim Womo werden die Achsen von Anhängern nicht mitgezählt. Vorteil: Mautstellen können auf den „GO-Spuren“ (in Fahrtrichtung ganz rechts) ohne Stopp passiert werden. Mit der Go-Box wird die Maut

vollelektronisch gemessen und bezahlt. Die Go-Box erhält man gegen eine Gebühr von 5 € an ausgewiesenen Verkaufsstellen an sämtlichen Hauptzufahrtsstrecken nach Österreich sowie in den Grenzbüros des ÖAMTC. Die Box kann mit Guthaben zwischen 75 und 500 € aufgeladen werden. Sie bleibt ab der letzten Aufladung 2 Jahre lang gültig. Die Box muss von innen an der Windschutzscheibe befestigt werden.

Damit begnügt sich Österreich jedoch noch nicht. Zahlreiche Tunnel und Alpenstrecken sind **sondermautpflichtig**, so z. B. die Brenner-Autobahn oder der Arlberg-Tunnel. Für Womos bis 3,5 t werden für die Brenner-Autobahn nochmals 9,50 € fällig.

Nimmt man noch das Nachtparkverbot in Österreich dazu, welches verbietet, dass man sich im Womo auf Parkplätzen mal eine Müze Schlaf holt, so muss man zum Ergebnis kommen: Die Alpenrepublik ist für Wohnmobil-Reisende ein wenig attraktives Pflaster.

### Maut in der Schweiz

Auch in der Schweiz ist die Benutzung der Autobahnen und autobahnähnlicher Straßen kostenpflichtig. Womos bis 3,5 t benötigen dafür eine **Vignette**. Diese gilt 1 Jahr und ist beim ADAC, ÖAMTC, an allen Grenzübergängen und in grenznahen Regionen auch auf Postämtern und ähnlichen Stellen erhältlich. Achtung: **Anhänger** benötigen eine eigene Vignette! Zu beachten ist, dass die Vignette für das Kalenderjahr gültig ist (inklusive dem Dezember des Vorjahres und dem Januar des Folgejahres, also gesamt maximal 14 Monate). Das heißt, eine am 30.11.2018 erworbene Vignette ist also nur noch bis 31.1.2019 gültig. Die Jahres-Vignette kostet für Womos bis 3,5 t und Anhänger jeweils 40 Sfr (ca. 35€).

Womos über 3,5 t benötigen dagegen keine Vignette, sondern müssen wie Lkws die so genannte „**Schwerverkehrabgabe**“ bezahlen. Im Gegensatz zur Vignette, die nur für die Benutzung der Autobahnen Pflicht ist, muss die Schwerverkehrsabgabe für das gesamte

Straßennetz der Schweiz bezahlt werden. Sie erhalten an der Grenze beim Schweizer Zollamt ein „Schwerverkehrabgabe“-Formular, das Sie ausfüllen müssen. Die Beamten hinter dem Schalter sind tendenziell wenig bereit, Ihnen dabei irgendwie behilflich zu sein. Ein mehr oder weniger knurriger Verweis auf die am Ausfüllplatz angebrachte Ausfüllhilfe – mehr werden Sie den Herren Eidgenossen kaum entlocken, diese aber Ihnen allerhand Scheine.

Transitreisenden, wie beispielsweise Reisenden nach Italien, die mehrmals die Schweiz durchqueren wollen oder evtl. auf der Hin- oder Rückreise in der Schweiz übernachten, empfiehlt sich eine **10-Tages-Deklaration**. Diese kostet 32,50 Sfr und ist 1 Jahr gültig. Sie ist jedoch nicht übertragbar, sondern an das Fahrzeug (!) gebunden. Die jeweiligen Tage sind frei wählbar und müssen selbst mit Tag und Datum in das Formular eingetragen werden. Nicht vergessen, es wird bereits bei der Einreise an der Grenze kontrolliert!

Auch in der Schweiz werden für die Benutzung bestimmter Tunnel trotz Vignette und Schwerverlastabgabe weitere **Sondernutzungsgebühren** erhoben. Der Gotthard-Tunnel ist zwar abgabefrei, für den Großen St. Bernhard-Tunnel sind für Womos jedoch 48,50 Sfr (hin und zurück bei 30 Tage Gültigkeit 77,70 Sfr) fällig.

### Maut in Italien

Auch im Autonarrenland Italien ist die Benutzung von Autobahnen mautpflichtig. Die Bezahlung derselben erfolgt auf zwei unterschiedliche Arten.

Auf dem größten Teil des Autobahnnetzes erfolgt sie im „**geschlossenen System**“, d. h., man zieht beim Einfahren an der **Mautstelle** (*stazione*) ein Ticket, das man beim Verlassen einem Kassierer vorzeigt und bezahlt. Benötigen Sie eine Quittung, bitten Sie um eine *ricevuta*. **Achtung:** Unbedingt Ticket ziehen (roten Knopf drücken) und nicht verlieren, denn wer beim Verlassen des geschlos-

senen Systems kein Ticket vorweisen kann, zahlt unweigerlich den Maximalbetrag! Auch wer VIACARD nutzt, muss beim Einfahren den roten Knopf drücken und ein Mautticket ziehen. Sollte kein Ticket aus dem Apparat kommen, auf den Hilfefknopf drücken und warten, bis Hilfe kommt.

Auf manchen, meist kürzeren Autobahnabschnitten wie z. B. auf der Strecke Como – Milano (A 9) oder Varese – Milano (A 3) wird die Maut im „**offenen System**“ erhoben. Dort muss kein Ticket gezogen werden, sondern man fährt bis zur **Zahlstelle**, wo für die Strecke am Kassenhäuschen ein Pauschalbetrag bezahlt wird. Dafür Kleingeld, am besten bereits abgezählt, bereithalten. **Achtung!** Neuerdings werden mehr und mehr **Mautstationen vollautomatisch**, d. h. mit Kassenautomat, betrieben. Die Automaten zeigen den zu zahlenden Betrag an und nehmen Münzgeld und Scheine, meist aber auch girocard und ViaCard.

Neben der Barzahlung kann die Maut auch mit gängigen **Kreditkarten**, mit der girocard oder mit der beim ADAC erhältlichen und frei übertragbaren **VIACARD** bezahlt werden. Den „Telepass“ können sie als Tourist nicht nutzen. Bei Benutzung der VIACARD ist darauf zu achten, dass noch genügend Guthaben auf der Karte ist. Denn ein Bezahlen von Restbeträgen in bar ist nicht möglich!

### Richtig einordnen!

Achten Sie bei der Anfahrt auf die Zahlstellen unbedingt darauf, auf welche Zahlart-Spur Sie sich einordnen müssen. Denn unerlaubter Spurwechsel, Rückwärtsfahren oder gar Wenden ist an den Mautstellen strikt verboten und wird hart bestraft.

### VIACARD

Die VIACARD mit einem Guthaben von 25, 50 oder 75 € erhält man an grenznahen Mautstellen und Raststätten, im Internet unter [www.tolltickets.com/country/italy/telepass.aspx](http://www.tolltickets.com/country/italy/telepass.aspx) oder beim Auto Club Europa (ACE) unter [www.ace-online.de](http://www.ace-online.de), in der Schweiz unter [www.viacard.ch](http://www.viacard.ch). Aktivierungsgebühr der Mautbox 4,50 €, ab Tag 21 0,25 € pro Tag.

## DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

### ITALIENISCHE BOTSCHAFTEN

- › **Deutschland:** Hiroshimastr. 1, 10785 Berlin, Tel. 030 254400, [www.ambberlino.esteri.it](http://www.ambberlino.esteri.it)
- › **Österreich:** Rennweg 27, 1030 Wien, Tel. 01 7125121, [www.ambvienna.esteri.it](http://www.ambvienna.esteri.it)
- › **Schweiz:** Elfenstr. 14, 3006 Bern 16, Tel. 031 3500777, [www.ambberna.esteri.it](http://www.ambberna.esteri.it)

### VERTRETUNGEN IN ITALIEN

#### Deutsche Vertretungen

- › **Botschaft:** Via San Martino della Battaglia 4, 00185 Rom, Tel. +39 (0) 6 492131, [www.rom.diplo.de](http://www.rom.diplo.de)
- › **Generalkonsulat:** Via Solferino 40, 20121 Mailand, Tel. +39 (0) 2 6231101, [www.mailand.diplo.de](http://www.mailand.diplo.de)
- › **Honorarkonsulat:** Dott.ssa Alessandra Bruder, Via Raffa Garzia 9, 09126 Cagliari, Tel. +39 070 307229

#### Österreichische Vertretungen

- › **Botschaft:** Via Pergolesi 3, 00198 Rom, Tel. +39 (0) 6 8440141, [www.aussenministerium.at/rom](http://www.aussenministerium.at/rom), für Notfälle außerhalb der Öffnungszeiten Tel. +39 335 7089749
- › **Generalkonsulat:** Piazza del Liberty 8/4, 20121 Mailand, Tel. +39 (0) 2 7780780, [www.aussenministerium.at/mailandgk](http://www.aussenministerium.at/mailandgk)

#### Schweizer Vertretungen

- › **Botschaft:** Via Barnaba Oriani 61, 00197 Rom, Tel. +39 (0) 6 809571, [www.eda.admin.ch/roma](http://www.eda.admin.ch/roma)
- › **Konsulat:** Via XX Settembre 16, 09125 Cagliari, Tel. +39 070 663661, [www.eda.admin.ch/milano](http://www.eda.admin.ch/milano)

#### Tipp für Notfälle

In besonders dringenden Fällen ist die **deutsche Botschaft in Rom** auch außerhalb der Öffnungszeiten und an Sonn- und Feiertagen über Tel. +39 335 7904170 erreichbar.